

Inhalt

Titelthema

Der „Fantasy-Room“

Seite 3

Der Stadtjugendring Leinfelden-Echterdingen wollte unter dem Motto „Vielfalt der Kulturen“ Jugendlichen die Gelegenheit geben, ihre Lebensweisen als einen Aspekt eben dieser Vielfalt darzustellen. Wie daraus ein von 28 jungen Leuten eingerichtetes zeitgemäßes Jugendzimmer wurde und wie das alles im Ausstellungsraum des Museums für Volkskunde landete und auch wieder verschwand - darüber berichtet **Hartmut Lies**.

Bei-Spiel-Räume

Projekt „Inselmühle“

8

Globalisierung, Entwicklung des Arbeitsmarktes, Nachhaltigkeit, Ökonomie und Ökologie - für Kinder sicherlich Begriffe, mit denen für sie wenig anzufangen ist. Die Angebote der Inselmühle zielen darauf ab, diese abstrakten Begrifflichkeiten für Kinder transparent zu machen und sie darüber hinaus zu befähigen, für ein neues Verständnis von Mensch, Natur und Arbeit unter Gleichaltrigen zu werben, um morgen selbst Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft zu übernehmen. Das Projekt wird vorgestellt von **Thomas Bubel**.

Aus den Einrichtungen

Ein Barfußpfad für Filderstadt

12

Dreißig Meter Sand, Kies, Lavagestein, Moos, Rinde, Lehm, Kastanien usw. - der neue Barfußpfad auf der Jugendfarm Filderstadt ist die Antwort auf die geringe Aufmerksamkeit, die wir bei den heutigen Lebensgewohnheiten und Klimaverhältnissen unseren Füßen schenken. **Simone Nürk** schreibt über dieses sinnvolle Projekt zur Stärkung der Körperwahrnehmung, entstanden während der Austausch- und Fortbildungsveranstaltung des BdJA im Herbst letzten Jahres in Stuttgart.

Projekte

Natur on Tour - der Welten-Dom

14

Die Natur- und Wildnisschulen Abtsgmünd (**Peter Bauer**) und Corvus Bodensee (**Patrick Schank**) entwickelten ein Konzept, um ihre Inhalte und Ziele auch vor Ort, sozusagen mittels eines transportablen Rahmens, anzubieten. Der zentrale Gedanke dabei ist eine archaische Zeltform - der Welten-Dom.

Kooperation von Schulen

Schule und soziale Netzwerke

16

Im Beitrag von **Jens Lipski** und **Doris Kellermann** wird primär der Frage nachgegangen, ob allgemein bildende Schulen zur Erfüllung ihres Bildungs- und Erziehungsauftrags verstärkt auf die Kooperation mit anderen Einrichtungen und Personen angewiesen sind. Wir veröffentlichen erste Ergebnisse einer umfassenden Befragung.

Migration

Pädagogisch betreute Spielplätze und Migration

23

In einem kurzen historischen Abriss schildert **Oliver Ginsberg** Völkerwanderungen der Vergangenheit und bemängelt besonders in der heutigen Zeit weniger das Problem der Migration als vielmehr den Mangel an Integration. Des Weiteren stellt er die Bedeutung pädagogisch betreuter Spielplätze für ein friedliches Miteinander aller Kulturen heraus.

Informationen

25

Der Buchtip

33

Literaturhinweise

34

Aus- und Fortbildung

41

Marktplatz

44